

Oberflächen- beschichter/innen

veredeln Oberflächen von Metallen und anderen Werkstoffen mit dünnen Schichten aus Edelmetallen oder Nicht-Edelmetallen. Durch Verkupfern, Vernickeln, Verzinnen, Versilbern oder Vergolden erhalten Kontaktteile erst ihre elektrischen Eigenschaften, ihre Lötbarkeit, ihre Korrosionsbeständigkeit, ihre Abriebfestigkeit und ihr Aussehen.

Die Ausbildung vermittelt umfangreiche Kenntnisse in den galvanischen Prozessen. Dazu gehören die chemische Zusammensetzung der Elektrolyte, die physikalischen Bedingungen der Abscheidung, der Umgang mit technischen Anlagen sowie die Handhabung von Chemikalien. Umweltgerechte Abwasserbehandlung und Ressourcenschonung sind gleichbedeutend wie das Beherrschen der Messtechnik im Rahmen der Qualitätssicherung.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Schulabschluss: Qualifizierender Abschluss der Mittelschule, Mittlere Reife
Berufsschule: Nürnberg, Blockunterricht

» Ich erhalte durch meine Ausbildung einen umfangreichen Einblick in den Umgang mit Bauteilen, die in der Galvanik mit chemischen Stoffen behandelt werden. Die Lehre ist breit gefächert, in jeder Situation wird mir das nötige Fachwissen in einem kollegialen Klima vermittelt. Nach der Ausbildung stehen mir in diesem Berufsfeld viele Weiterbildungsmöglichkeiten offen, die unter anderem auch Studiengänge beinhalten. «

Richard Schunk

Auszubildender zum Oberflächenbeschichter im 3. Lehrjahr

